



16. April 17.00 Uhr

Titel: „Der Doppelte Booster: Eckpunkte für ein zielgerichtetes Wachstums- und Investitionsprogramm als Antwort auf die Corona-Krise“



Dr. Patrick Graichen, Direktor und Geschäftsführer. Agora Energiewende

Abstract:

Wie kann ein Wachstums- und Investitionspaket aussehen für den Tag X, an dem die Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen wieder aufgehoben werden? Die deutsche Industrie braucht dann mehr als ein klassisches Konjunkturprogramm, sie braucht den „Doppelten Booster“: erstens einen großen Wachstumsschub, der zweitens aber auch in die richtige Richtung zielt. Das heißt: Das jetzt anstehende Wachstums- und Investitionsprogramm muss auf die großen industriepolitischen Herausforderungen des angehenden 21. Jahrhunderts fokussieren – und dazu gehört (neben der Digitalisierung und jetzt neu dem Fokus auf einen resilienten Gesundheitssektor) zweifelsohne das Thema Klimaneutralität. Denn Investitionen in die „falsche“ Richtung führen zu stranded assets, wenn es beim Klimawandel wirklich ernst wird – und bergen damit in sich das Risiko der nächsten Wirtschaftskrise. In der Präsentation werden erste Vorschläge zur Diskussion gestellt, was eine solche Ausrichtung für das kommende Wachstums-Paket bedeutet und wie man 100 Milliarden Euro sinnvoll ausgeben könnte.

Lebenslauf

Patrick Graichen ist seit 2012 bei Agora Energiewende, zunächst als stellvertretender Direktor und seit 2014 als Direktor und Geschäftsführer. In dieser Zeit hat er kontinuierlich Impulse im Bereich der Klima- und Energiepolitik in Deutschland, Europa und international gegeben – unter anderem zum Strommarktdesign, zum Ausbau der Erneuerbaren Energien, zum Kohlekonsens, zur Wärmewende und zu einer Energiewende-Industriepolitik. Gleichzeitig ist er ein wichtiger Dialogpartner für viele Akteure im Bereich der Klima- und Energiepolitik. Im Jahr 2018 wurde er zum Energiemanager des Jahres gewählt.

Die Energiewende hat er schon vor Agora Energiewende gestaltet: Von 2001 bis 2012 hat er im Bundesumweltministerium gearbeitet, zunächst als Referent im Referat für Internationalen Klimaschutz, dann als Persönlicher Referent des Staatssekretärs sowie zuletzt als Referatsleiter für Klima- und Energiepolitik. In dieser Zeit hat er unter anderem die Ausgestaltung der ökonomischen Instrumente des Kyoto-Protokolls, das Integrierte Energie- und Klimaprogramm der Bundesregierung von 2007, das EU-Klima- und Energiepaket 2008 und die Gesetzgebungsverfahren im Bereich des Energiewirtschaftsrechts federführend verhandelt.

Patrick Graichen hat in Heidelberg und Cambridge Politik- und Volkswirtschaft studiert und am Interdisziplinären Institut für Umweltökonomie der Universität Heidelberg zu Kommunalen Energiepolitik promoviert. Er ist verheiratet, hat vier Kinder, spielt leidenschaftlich Brettspiele und verbringt gern möglichst viel Zeit in der Natur.

Quelle: <https://www.agora-energiewende.de/ueber-uns/team/dr-patrick-graichen-2/>